

## Das Gelernte aus der Grundschule anwenden und überprüfen: Reime und Gedichte erkennen

- 1** Sucht die Reimwörter und schreibt sie auf.

Zwei Jungen riefen mit lauten Stimmen:

„Kommt ihr heute mit zum \_\_\_\_\_?“

Die Giraffe auf der Veranda steht,  
der Wind jetzt frisch aus Osten \_\_\_\_\_.

Du trinkst zum Frühstück heißen Tee,  
draußen fällt ganz leis' der \_\_\_\_\_.

Glaußt dein Bruder an Gespenster,  
mußt du schließen alle \_\_\_\_\_.

- 2** Viele Redensarten reimen sich. Ergänzt sie richtig.

Der Hund folgte mir auf Schritt und \_\_\_\_\_.  
Knall auf \_\_\_\_\_ hatte ich schlechte Laune.  
Es herrschte in den Straßen Jubel und \_\_\_\_\_.  
Schließlich geriet alles außer Rand und \_\_\_\_\_.  
Die Leute zogen ab mit Sack und \_\_\_\_\_.  
Wir räumten mehr schlecht als \_\_\_\_\_ auf.  
Ich stand meiner Freundin mit Rat und \_\_\_\_\_ zur Seite.  
Im Urlaub lebten wir in \_\_\_\_\_ und Braus.

- 3** Was ist hier passiert? Markiert die Fehler im Gedicht und schreibt in einem Satz auf, was verändert wurde.

### **Advont** (nach Rainer Maria Rilke)

Os troibt dor Wínd im Wíntorwaldo  
dio Flockonhordo wio oin Hirt,  
und mancho Tanno ahnt, wio baldo  
sio fromm und lichtorhoilig wird;  
und lauscht hinaus. Don woißon Wogon  
strockt sio dio Zwoigo hin – boroit,  
und wohrt dom Wíndo und wáchst ontgogon  
dor oinon Nacht dor Horrlichkoit.

— (Quelle: Rainer Maria Rilke: Advent. Aus: Rainer Maria Rilke: Advent. In: Rainer Maria Rilke: Sämtliche Werke. Bd.1. Hrsg. vom Rilke-Archiv in Verbindung mit Ruth Sieber-Rilke. Frankfurt am Main: Insel-Verlag 1962, S. 101.)

---



---